

Für uns, den Förderverein Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach e. V., ist der Schutz Ihrer Daten sehr wichtig. Gerne informieren wir Sie daher, welche personenbezogenen Daten wir von Ihnen als unser Mitglied erheben, und für welche Zwecke wir diese nutzen.

Personenbezogene Daten sind nach Artikel 4 Nr. 1 Datenschutz-Grundverordnung (kurz DSGVO) alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person beziehen, z. B. Namen, Adressen etc.

1. Verantwortlicher

Der Verantwortliche im Sinne der DSGVO und anderer nationaler Datenschutzgesetze der Mitgliedsstaaten sowie sonstiger datenschutzrechtlicher Bestimmungen ist der

Förderverein Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach e. V.

c/o Landratsamt Biberach

Rollinstraße 9

88400 Biberach

foerdereverein.museumsdorf@biberach.de

2. Datenverarbeitungen

Wir verarbeiten ihre personenbezogenen Daten zum Zwecke Ihrer Mitgliedschaft in unserem Förderverein gemäß Art. 6 Absatz 1 lit. b) DSGVO (zur Erfüllung eines Vertrages). Wir benötigen Ihre Daten zur Mitgliederverwaltung und zur Erfüllung der Aufgaben und Zwecke unseres Vereins. Dabei verarbeiten wir Ihren Namen, Adresse, Telefonnummer, E-Mailadresse und Kontoverbindung. So können wir Sie auch über Aktuelles über den Förderverein, das Oberschwäbische Museumsdorf Kürnbach (Newsletter) und über Ihre Mitgliedschaft im Verein per E-Mail und Post informieren. Ebenfalls senden wir Ihnen als Vereinsmitglied Einladungen und Informationen über Mitgliederversammlungen zu. Ihre Kontodaten verarbeiten wir nur, um den Jahresbeitrag zu erheben

3. Datenlöschung

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten, soweit und solange es für die Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten erforderlich ist. Ihre personenbezogenen Daten werden gelöscht, sobald die Daten hierfür nicht mehr erforderlich sind. So werden Ihre Daten spätestens zwei Jahre nach dem Ende Ihrer Mitgliedschaft im Verein gelöscht, sofern der Löschung keine Aufbewahrungspflichten, wie steuerrechtliche Vorschriften, entgegenstehen.

4. Kategorien von Empfänger

Grundsätzlich haben nur Mitglieder des Vereinsvorstands sowie Mitarbeitende des Kreiskultur- und Archivamts Zugriff auf Ihre Mitgliedsdaten. Bei gesetzlichen Verpflichtungen werden personenbezogene Daten auch an Behörden oder anderen öffentlichen Stellen weitergeleitet. Eine Übermittlung Ihrer Daten erfolgt nur soweit erforderlich und unter Beachtung einschlägiger Datenschutznormen.

5. Rechte

Als betroffene Person haben Sie das Recht auf Auskunft über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten und auf Berichtigung unrichtiger Daten sowie auf Löschung, sofern einer der in Art. 17 DSGVO genannten Gründe vorliegt, z. B. wenn die Daten für die verfolgten Zwecke nicht mehr benötigt werden. Ferner haben Sie das Recht auf Einschränkung, Widerspruch und Datenübertragbarkeit. Sofern wir von Ihnen eine Einwilligung zur Verarbeitung Ihrer Daten einholen, können Sie diese gegenüber uns jederzeit und mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Sie haben zudem das Recht auf Datenübertragbarkeit sowie auf Einschränkung der Datenverarbeitung. Ferner haben Sie das Recht, sich bei einer Aufsichtsbehörde zu beschweren.

Widerruf Ihrer Einwilligung zur Datenverarbeitung: Viele Datenverarbeitungsvorgänge sind nur mit Ihrer ausdrücklichen Einwilligung möglich. Sie können eine bereits erteilte Einwilligung jederzeit widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung bleibt vom Widerruf unberührt.

Widerspruchsrecht gegen die Datenerhebung in besonderen Fällen sowie gegen Direktwerbung (Artikel 21 DSGVO): Wenn die Datenverarbeitung auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. e oder f DSGVO erfolgt, haben Sie jederzeit das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten Widerspruch einzulegen; dies gilt auch für ein auf diese Bestimmungen gestütztes Profiling. Die jeweilige Rechtsgrundlage, auf denen eine Verarbeitung beruht, entnehmen Sie dieser Datenschutzerklärung. Wenn Sie Widerspruch einlegen, werden wir Ihre betroffenen personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen (Widerspruch nach Art. 21 Abs. 1 DSGVO). Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, um Direktwerbung zu betreiben, so haben Sie das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten zum Zwecke derartiger Werbung einzulegen; dies gilt auch für das Profiling, soweit es mit solcher Direktwerbung in Verbindung steht. Wenn Sie widersprechen, werden Ihre personenbezogenen Daten anschließend nicht mehr zum Zwecke der Direktwerbung verwendet (Widerspruch nach Art. 21 Abs. 2 DSGVO).

Beschwerderecht bei der zuständigen Aufsichtsbehörde: Im Falle von Verstößen gegen die DSGVO steht den Betroffenen ein Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde, insbesondere in dem Mitgliedstaat ihres gewöhnlichen Aufenthalts, ihres Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes zu. Das Beschwerderecht besteht unbeschadet anderweitiger verwaltungrechtlicher oder gerichtlicher Rechtsbehelfe.

Recht auf Datenübertragbarkeit: Sie haben das Recht, Daten, die wir auf Grundlage Ihrer Einwilligung oder in Erfüllung eines Vertrags automatisiert verarbeiten, an sich oder an einen

Dritten in einem gängigen, maschinenlesbaren Format aushändigen zu lassen. Sofern Sie die direkte Übertragung der Daten an einen anderen Verantwortlichen verlangen, erfolgt dies nur, soweit es technisch machbar ist.

Auskunft, Löschung und Berichtigung: Sie haben im Rahmen der geltenden gesetzlichen Bestimmungen jederzeit das Recht auf unentgeltliche Auskunft über Ihre gespeicherten personenbezogenen Daten, deren Herkunft und Empfänger und den Zweck der Datenverarbeitung und ggf. ein Recht auf Berichtigung oder Löschung dieser Daten. Hierzu sowie zu weiteren Fragen zum Thema personenbezogene Daten können Sie sich jederzeit an uns wenden.

Recht auf Einschränkung der Verarbeitung: Sie haben das Recht, die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen. Hierzu können Sie sich jederzeit an uns wenden. Das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung besteht in folgenden Fällen:

- Wenn Sie die Richtigkeit Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten bestreiten, benötigen wir in der Regel Zeit, um dies zu überprüfen. Für die Dauer der Prüfung haben Sie das Recht, die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen.
- Wenn die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten unrechtmäßig geschah/geschieht, können Sie statt der Löschung die Einschränkung der Datenverarbeitung verlangen.
- Wenn wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr benötigen, Sie sie jedoch zur Ausübung, Verteidigung oder Geltendmachung von Rechtsansprüchen benötigen, haben Sie das Recht, statt der Löschung die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen.
- Wenn Sie einen Widerspruch nach Artikel 21 Absatz 1 DSGVO eingelegt haben, muss eine Abwägung zwischen Ihren und unseren Interessen vorgenommen werden. Solange noch nicht feststeht, wessen Interessen überwiegen, haben Sie das Recht, die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen.
- Wenn Sie die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten eingeschränkt haben, dürfen diese Daten – von ihrer Speicherung abgesehen – nur mit Ihrer Einwilligung oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen oder zum Schutz der Rechte einer anderen natürlichen oder juristischen Person oder aus Gründen eines wichtigen öffentlichen Interesses der Europäischen Union oder eines Mitgliedstaats verarbeitet werden.